



Protokollauszug

aus der
13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 19.08.2020

öffentlich

**Top 8.6 Rettung des Innenstadt-Einzelhandels
20/SVV/0693
abgelehnt**

Entsprechend den beschlossenen Änderungen in der Tagesordnung wird dieser Antrag gemein-
sam mit der DS 20/SVV/0756 und DS 20/SVV/0775 behandelt.

Der Antrag wird namens der Fraktion AfD vom Stadtverordneten Said eingebracht.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich auf Landesebene für eine Anpassung des Branden-
burgischen Ladenöffnungsgesetzes dahingehend einzusetzen, dass eine Erweiterung der beste-
henden Sonntagsöffnungsregelung für den stationären Einzelhandel in eng umgrenzten Stadtge-
bieten ermöglicht wird, dergestalt, dass die Einzelhändler der Innenstadt (z.B. im Holländischen
Viertel) zusätzlich zu den gemäß § 5,1 BbgLÖG (Fssg. v. 25.4.2017) gestatteten 5 Sonn- oder
Feiertagen im Kalenderjahr, je nach individuellem Bedarf einmal im Monat sonntags öffnen dür-
fen.

Ein Bericht seiner unternommenen Maßnahmen hierzu sollte bis zur SVV-Sitzung im Dezember
2020 vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt**.